



EDITION 07 PERFORMANCE



Tanz Tank 23

mit Choreografien von
Yoshie Shibahara, Rita Aozane Bilibio/Damian Gmuer und
dem POGOensemble

Di 19.06. + Mi 20.06. 20 h Kleiner Saal

Mi anschl. Publikumsgespräch

Die Reihe „Tanz Tank“ – angelehnt an die Idee des „Think Tank“ – präsentiert vierteljährlich sowohl Stücke der jungen Choreografen-Generation als auch kürzere Arbeiten von erfahrenen Künstlern.

Die in Köln ansässige Japanerin Yoshie Shibahara ließ sich von den griechischen Statuen der Karyatiden inspirieren und wurde für das gleichnamige Duett im Jahr 2006 beim Internationalen Choreografenwettbewerb in Ludwigshafen ausgezeichnet. Das Duett der Düsseldorfer Tänzerin Rita Aozane Bilibio und des Tänzers Damian Gmuer sucht die Welt der Gedanken in eine konkrete dynamische Bewegungssprache zu übersetzen. Das erfrischend freche Trio „Henry“ des Kölner POGOensemble spielt mit dem Rhythmus des Pferdehufschlags, symbolisiert durch den gleich bleibenden Takt eines Metronoms, der die Tänzerinnen unerbittlich vorantreibt.